



VIETNAM | VIETNAM

KHM-VNM-10-RAD

Radreise Kambodscha nach Vietnam

- Mekong-Delta
- Die geschäftige Stadt Phnom Penh
- Ruinenkomplex von Angkor

10 Tage

Von Angkor bis Saigon (Ho-Chi-Minh City)

Diese spannende Radtour verbindet die Länder Kambodscha und Vietnam, mit Angkor als Startpunkt und Saigon als Ziel. An manchen Tagen legen wir auch Radkilometer auf asphaltierten Straßen zurück. Der Grenzübergang in Phnom Den ist ruhig und leicht zu überqueren. In der nahegelegenen Stadt Takeo, die abseits der üblichen Touristenpfade liegt, können Sie viel Geschichte entdecken. Takeo war einst die erste Hauptstadt des Khmer-Reiches, bekannt als Funan, und die Heimat des berühmten Generalkommandeurs der Roten Khmer, Ta Mok.

Während der Tour erkunden Sie auch das malerische Mekong-Delta, die geschäftige Stadt Phnom Penh sowie den beeindruckenden Ruinenkomplex von Angkor. Für Reisende, die ihre Tour in Vietnam beginnen möchten, kann Ho-Chi-Minh-Stadt als Ausgangspunkt dienen. Gerne unterstützen wir Sie bei der Organisation von Unterkünften.

Leistungen

- Unterkunft in 3-Sterne-Hotels (Mehrbettzimmer), Gästehaus in Takeo
- Transport für Transfers und Tour
- Begleitfahrzeug mit Kühlbox und Backup-Service
- Erfahrener Radführer
- Vollverpflegung (Frühstück, Mittag- und Abendessen)
- Bootsticket von Siem Reap nach Phnom Penh
(Hinweis: Falls das Boot nicht fährt, wird der Transfer per Van organisiert, mit zusätzlichen Fahrradstrecken)
- Alle Eintrittsgebühren und Tempelpässe
- 30-minütige kostenlose Massage im REAL Spa Kambodscha
- Leihrad

Nicht enthalten

- Internationale Flüge
- Abflugsteuer von 25 \$ (international)
- Visagebühren von 30 \$ (bei Ankunft) für Kambodscha. Für Thailand und Vietnam bitte bei uns nachfragen.
- Alkoholische und andere Getränke
- Trinkgelder für Guides und Fahrer
- Persönliche Reiseversicherung
- Alle nicht im Reiseplan erwähnten Leistungen

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Diese Tour führt über asphaltierte Straßen sowie Feldwege, die durch malerische Landschaften und Reisfelder verlaufen. Die Nebenstraßen entlang des Flusses und durch kleine Dörfer sind zwar schmal, aber gut zum Radfahren geeignet und wenig befahren. An einigen Stellen kann der Untergrund etwas sandig sein.

Informationen

Bitte teilen Sie uns bei Buchung Ihre Körpergröße mit, so dass ein Fahrrad mit der passenden Rahmengröße für Sie reserviert werden kann. Eigener Radhelm ist mitzubringen. Selbstverständlich können Sie auch Ihren eigenen Sattel u. Pedale mitbringen. Der Guide ist Ihnen behilflich beim Wechsel.

Leihfahrrad: Beim Leihfahrrad handelt es sich um ein gutes MTB der Marke Giant oder Trek mit 27 Gängen. Der Zustand der Räder ist gut. Die Fahrräder werden bestens vor Ort gewartet.

Reisepass mind. noch 6 Monate gültig erforderlich! Ebenso sollten mind. 2 Seiten frei sein. 2 Passbilder sind mitzubringen. Für nicht Deutsche Staatsbürger können andere Bestimmungen gelten.

Mindestbeteiligung Personen 2. Maximalbeteiligung 25 Teilnehmer. Die Reise wird bereits ab 2 Personen durchgeführt.

Sollte Ihnen einer unserer angegebenen Termine nicht passen, so fragen Sie uns an, wir machen Ihnen gerne ein Angebot für Ihren Wunschtermin.

Private Tour: Freie Terminwahl. Sie haben Ihren privaten Chauffeur und Ihren privaten Guide, gerne können Sie nach den Preisen fragen:

Kommunikation während der Reise: Während der Reise wird auf Englisch kommuniziert, der Radguide sowie der Fahrer sprechen kein deutsch. Deshalb sind bei dieser Reise Sprachkenntnisse in Englisch erforderlich.

Reisebedingungen

Mindestteilnehmerzahl 2 Personen max. 15 Personen. Stornostaffel C.

Reiseroute

1. Tag: Siem Reap – Angkor-Komplex (35 km mit dem Fahrrad)

Nach dem Frühstück fahren wir vom Hotel auf der Hauptstraße und passieren den Angkor-Checkpoint. Die Fahrt führt über Straßen, die leicht holprig sind. Unterwegs sehen Sie den Kravan-Tempel, Banteay Kdei und machen Halt am berühmten Ta Prohm, der von den Wurzeln riesiger Feigenbäume und gigantischer Kletterpflanzen umschlungen ist. Nach einem 45-minütigen bis einstündigen Besuch des Ta Prohm, der im 12. Jahrhundert von König Jayavarman VII zu Ehren seiner Mutter erbaut wurde, radeln wir weiter. Der Tempel wurde absichtlich im von Vegetation überwucherten Zustand belassen, um an die ursprüngliche Entdeckung durch Archäologen zu erinnern. Bäume wachsen durch die Tempelreste und ragen hoch über sie hinaus.

Wir fahren weiter und passieren Ta Keo, Chao Say Tevoda und Tommanon, bevor wir die Stadt Angkor Thom erreichen. Dort besuchen wir die Terrasse des Leprakönigs, die Elefantenterrasse, Baphuon und Phimeanakas. Ein weiterer Halt erfolgt am Bayon-Tempel, wo wir etwa 45 Minuten bis eine Stunde verweilen. Angkor Thom, die von König Jayavarman VII erbaute Stadt, ist von einer acht Meter hohen Mauer umgeben und durch einen Graben geschützt. Der Bayon-Tempel

im Herzen von Angkor Thom besteht aus 54 Türmen, von denen jeder mit einem in Stein gehauenen Gesicht von Avalokiteshvara verziert ist.

Nach dem Besuch radeln wir weiter nach Angkor Wat. Wir machen einen Fotostopp am Südtor von Angkor Thom, wo eine Brücke über den Graben führt, flankiert von Statuen von Göttern und Dämonen. Schließlich besichtigen wir das beeindruckende Angkor Wat aus dem 12. Jahrhundert, eine massive dreistufige Pyramide mit fünf bienenstockähnlichen Türmen, die 65 Meter hoch aufragen. Übernachtung in Siem Reap.

2. Tag: Tonle Sap See – Kampong Phluk (50 km)

Nach dem Frühstück radeln wir 15 km zur Rolous-Gruppe, zunächst 2 km auf Asphalt, dann durch Reisfelder und Dörfer. Die Route führt entlang eines schönen Flusses, vorbei an Dörfern, Pagoden und Schulen, mit wenig Verkehr. Nach 8 km wechseln wir über eine Brücke auf die Hauptstraße und erreichen den Tonle-Sap-See, wo ein Boot (Juli bis Dezember) auf uns wartet. In den Monaten Januar bis Juni, wenn der Wasserstand niedrig ist, hält das Boot etwas weiter entfernt. Auf einer einstündigen Bootsfahrt erkunden wir schwimmende Dörfer und Fischfarmen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung in Siem Reap.

3. Tag: Tag zur freien Verfügung

Frühstück im Hotel. Der Tag steht zur freien Verfügung. Zu den empfohlenen Aktivitäten gehören der Besuch des Phare-Zirkus, ein Kochkurs oder eine 30-minütige kostenlose Massage im REAL Spa, einem der besten Spas in Siem Reap. Übernachtung in Siem Reap.

4. Tag: Siem Reap – Phnom Penh (50 km)

Nach dem Frühstück beginnen wir unsere Radtour abseits der Straßen vom Dorf Ou durch abgelegene Landschaften in Richtung Samrong. Unterwegs halten wir in einem lokalen Restaurant zum Mittagessen. Anschließend fahren wir weiter nach Phnom Penh. Unterwegs besuchen wir die antike Brücke in Kampong Kdei, eine der wenigen erhaltenen ca. 800 Jahre alten Brücken in Kambodscha. Danach fahren wir auf der historischen Straße, die die Provinzen Kampong Thom verbindet, und machen einen Zwischenstopp in Skun, bekannt als die "Spinnenstadt". Übernachtung in Phnom Penh.

5. Tag: Phnom Penh (35 km mit dem Van)

Nach dem Frühstück machen wir eine geführte Tour durch Phnom Penh, um die wichtigsten Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Dazu gehören das Choeung Ek Killing Field und das Genozid-Museum S21. Am Nachmittag besichtigen wir das Unabhängigkeitsdenkmal und den russischen Markt. Übernachtung in Phnom Penh.

6. Tag: Phnom Penh – Takeo (87 km)

Wir beginnen morgens unsere Radtour mit einem Besuch der Tempel Ta Prohm und Yeary Pov aus dem 12. Jahrhundert. Nach einer kurzen Pause radeln wir weiter nach Phnom Chisor und besuchen dort den Tempel aus dem 11. Jahrhundert. Nach dem Mittagessen, mit Blick auf die Landschaft, fahren wir weiter nach Takeo und passieren das Haus von Ta Mok, dem ehemaligen Kommandeur der Roten Khmer. Dieses Haus steht inmitten eines Sees. Takeo ist eine noch wenig besuchte Stadt, die aber eine bedeutende Rolle in der Geschichte Kambodschas spielt. Abendessen und Übernachtung in Takeo.

7. Tag: Takeo – Chau Doc (78 km)

Frühstück im Hotel. Wir beginnen unsere Radtour über 53 km zum Grenzübergang in Phnom Den. Nach der Grenzüberquerung verabschieden wir uns von unserem kambodschanischen Fahrer und essen in einem Restaurant an der Grenze zu Mittag. Anschließend radeln wir durch das wunderschöne Mekong-Delta mit grünen Reisfeldern und Wasserbüffeln entlang der Straßen. Nach der Ankunft in Chau Doc besteht für diejenigen, die noch Energie haben, die Möglichkeit, den Sam-Berg zu besteigen, um den Sonnenuntergang zu genießen. Abendessen und Übernachtung in Chau Doc.

8. Tag: Chau Doc – Can Tho (50 km + Radfahren)

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Bootsfahrt zu den schwimmenden Häusern am Oberlauf des Mekong, wo wir die Zucht von Welsen und Rotbarschen direkt unter den Häusern beobachten können. Anschließend besuchen wir das Cham-Dorf, in dem etwa 12.000 Menschen leben, die nach traditionellen Methoden Sarongs und Hüte weben. Wir besuchen auch die Moschee, in der Muslime auf Arabisch beten und Kindern den Koran lehren. Danach radeln wir weiter durch das ländliche Vietnam und besichtigen die Umgebung von Bachuc, wo das Regime von Polpot 1978 über 3.000 Vietnamesen tötete. Abendessen und Übernachtung in Can Tho.

9. Tag: Can Tho – Travinh (80 km + Radfahren)

Nach dem Frühstück haben wir Zeit, die Seitenwege und Pfade zu erkunden, da die heutige Radstrecke nicht weit ist. So bekommen wir einen ersten Eindruck vom „Herzen des Mekong“. Wir starten mit einer kurzen Bootsfahrt nach Vinh Long, einer berühmten Obststadt im Mekong-Delta. Anschließend radeln wir auf schmalen Landstraßen, einfachen Feldwegen und durch kleine Obstgärten. Dabei erleben wir das bunte Leben am Fluss, fahren an malerischen Häusern im Delta vorbei und machen Halt, um mit freundlichen Dorfbewohnern zu plaudern. Wir überqueren zahlreiche Holzbrücken und schmale Kanäle mit einem lokalen Sampan, bevor wir die letzte Etappe zur Khmer-Stadt Travinh radeln. Übernachtung in Travinh.

10. Tag: Travinh – Mytho – Ho-Chi-Minh-Stadt (50 km + Radfahren)

Nach dem Frühstück radeln wir auf unbefestigten Wegen durch Dörfer, überqueren Wasserstraßen und fahren durch üppig grüne Vegetation. Nach der Überquerung des Co Chien-Flusses setzen wir unsere Fahrt durch Zuckerrohrfelder und Bananenplantagen fort. Die Radtour führt uns in das ländliche Herz des Mekong-Deltas, bevor wir in Mytho ankommen. Von dort aus erfolgt ein Transfer nach Ho-Chi-Minh-Stadt, um den belebten Verkehr zu umgehen. Ende der traumhaften Tour.

